

Die Vetmeduni Vienna arbeitet in der Lehre, in der Forschung und in ihren Dienstleistungsangeboten an der Sicherstellung der Tiergesundheit in Österreich. Wir verstehen diese Aufgabe als Beitrag zur Gesunderhaltung des Menschen und seiner tierischen Begleiter sowie zur Produktion gesunder Nahrungsmittel. Zur Erfüllung dieser Aufgabe sucht

unsere **Abteilung Ethik der Mensch-Tier Beziehung / Messerli Forschungsinstitut**
eine/einen

Universitätsassistentin/Universitätsassistenten

Einstufung: B1 bzw. PostDoc/B1
Beschäftigungsausmaß: 20 Wochenstunden
Dauer des Dienstverhältnisses: befristete Karenzvertretung ab August 2015
Bewerbungsfrist: 08.07.2015

Aufgaben

- Selbständige Konzeption und Umsetzung von Lehrveranstaltungen auf dem Gebiet „Angewandte Ethik in der Veterinärmedizin“
- Beispielhafte Themen und Fragestellungen:
 - Stellenwert der Wissenschaftlichkeit in der tierärztlichen Ethik
 - Gesundheit/Krankheitsbegriffe für Tiere (Einzeltiere und Kollektive) aus kultur- und medizinhistorischer Perspektive
 - Bedingungen und Formen der Wissensproduktion in Labor und Klinik
 - Beziehung, Verantwortung und Kommunikation zwischen Ärztin/Arzt und Tierpatient
 - Tierärztliche Identität und gesellschaftliche Dimensionen tierärztlicher Verantwortung
 - Anwendung der theoretischen Grundlagen: Ethische Reflexion von klinischen Fällen (Zusammenarbeit mit entsprechenden Kliniken an der Veterinärmedizinischen Universität Wien)
- Betreuung von Studierenden der Veterinärmedizin im Rahmen der „Wissenschaftlichen Ausbildung“ und Lehre im Labortierkundemodul
- Die Aufgaben umfassen die historische wie theoretisch fundierte Erforschung, Darstellung und Vermittlung ethischer Fragen der Veterinärmedizin. Publikationen zum Fachgebiet sind erwünscht und werden gefördert.

Erforderliche Ausbildung, Qualifikationen und Kenntnisse

- Abgeschlossenes Studium und/oder Doktorat (PhD) in mindestens einem der folgenden Fachrichtungen: Soziologie oder medizinische Anthropologie / Philosophie mit Spezialisierung im Bereich Angewandter Ethik oder Bioethik / Politikwissenschaften mit Spezialisierung im Bereich politischer Philosophie oder Gesundheitspolitik
- Gute Deutschkenntnisse

Weitere erwünschte Qualifikationen und Kompetenzen

- Die Fähigkeit unabhängig arbeiten zu können sowie Fertigkeiten bzw. Erfahrung im Bereich der interdisziplinären Lehre und Didaktik
- Tiefreichendes Interesse an interdisziplinärer Forschung vor allem in den Bereichen Veterinärmedizin/Medizin, „Animal Studies“ und Bioethik
- Die Bewerberin bzw. der Bewerber sollte eine akademische Laufbahn auf dem interdisziplinären Gebiet der veterinärmedizinischen Ethik, der Bioethik oder im Bereich „Animal Studies“ anstreben.

Kontakt für weiterführende Informationen

Univ.-Prof. Dr. Herwig Grimm
T +43 1 25077-2650
E herwig.grimm@vetmeduni.ac.at
www.vetmeduni.ac.at/messerli

Die Bewerbung kann in Englisch oder Deutsch verfasst werden und soll ein Motivationsschreiben, einen Lebenslauf, das Abschlusszeugnis der vorangegangenen Ausbildung (Kopie), sowie einen schriftlichen Ausschnitt eines ausgewählten Kapitels einer Qualifikationsarbeit und/oder die Angabe von 1-2 „peer-reviewed“ Publikationen.

Mindestentgelt

Das kollektivvertragliche Mindestentgelt für ArbeitnehmerInnen an Universitäten gemäß der oben angegebenen Einstufung beträgt EUR 1.331,50 / EUR 1.773,-- brutto monatlich. Durch anrechenbare Vordienstzeiten und sonstige Bezugs- und Entlohnungsbestandteile kann sich dieses Mindestentgelt erhöhen.

Bewerbung

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung mit der **Kennzahl 2015/0602** welche Sie bevorzugt per E-Mail an bewerbungen@vetmeduni.ac.at bzw. per Post an die Personalabteilung der Veterinärmedizinischen Universität Wien, Veterinärplatz 1, 1210 Wien übermitteln. Bitte führen Sie die Kennzahl unbedingt an, da wir Ihre Bewerbung sonst nicht korrekt zuordnen können.

Die Vetmeduni Vienna strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und ein ausgewogenes Zahlenverhältnis zwischen den an der Universität tätigen Frauen und Männern gemäß § 41 Universitätsgesetz 2002 insbesondere beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Unterrepräsentation von Frauen (weniger als 50%) werden Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Mitbewerber vorrangig aufgenommen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Die Bewerbungen sind gebührenfrei. Die Bewerberinnen und Bewerber haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Die Vetmeduni Vienna ist stolze Trägerin des Zertifikats „hochschuleundfamilie“, daher freuen wir uns über Bewerbungen von Personen mit Familienkompetenz. Ebenso sind uns Bewerbungen von Menschen mit Behinderungen willkommen.